

Das System des Feinstofflichen:

Aura - Chakras - Körperzonen

Von Werner Kosmus

Im System des Feinstofflichen haben Aura, Chakras, Energiekanäle, Körperzonen und Organe eine besondere Bedeutung. Wie diese Zusammenhänge gesehen werden können und welche Möglichkeiten der Harmonisierung von Störungen im Energiekörper eines Lebewesens gegeben sind, soll hier dargestellt werden.

Das Wissen um die feinstofflichen Körper hat eine lange Tradition. Demgemäß haben sich auch unterschiedliche Sichtweisen entwickelt. Bei den verwendeten Begriffen ist eine gewisse Toleranz notwendig, da sie oft mit leicht unterschiedlichen Inhalten gefüllt sind.

Unter Aura verstehen die einzelnen Lehrmeinungen ganz Unterschiedliches. Manche meinen, die Aura eines Menschen nur wenige Zentimeter sein kann, andere sprechen von Metern und wieder andere wissen aus der Erfahrung, eine Begrenzung überhaupt unsinnig ist.

Die Zahl der Chakras wird ebenso unterschiedlich angegeben wie die der Nebenchakras, und in dem einen System ist es ein Hauptchakra, in einem anderen System ein Nebenchakra. Dadurch kommt es zu Meinungsverschiedenheiten, die erst mit einer Klärung, was mit einem Begriff gemeint ist, behoben werden können.

Eine relative Einheitlichkeit gibt es in der Bestimmung der Meridiane, wie sie von der Traditionellen Chinesischen Medizin her bekannt ist. Schwierig ist es bereits mit den weniger bekannten Nadis, den feinstofflichen Kanälen, aus der Ayurvedischen Tradition.

Bei den Körper-Regionen und Körper-Zonen gibt es eine Vielfalt an Einteilungen. Sie alle beziehen sich auf unterschiedliche Systemzusammenhänge. Kann man/frau die Feststellung eines Entdeckers oder Interpreten solcher Zonen vorerst einmal für sich stehen lassen und herausfinden, welche Zusammenhänge gesehen werden können, dann können diese oft wieder hilfreich sein.

Im nachfolgenden Artikel werde ich auf diese Fragen weiter eingehen und zeigen, wie dieses Wissen genutzt werden kann.

Der Begriff Aura meint laut Duden Hauch, Wirkungskraft. Im herkömmlichen Verständnis ist es eine feinstoffliche Energie, von der ein grobstoffliches Gebilde umgeben wird.

Diese feinstoffliche Energie hat, je nach dem, worauf sie sich bezieht, unterschiedliche Namen.

Nach den Erfahrungen, die wir mit Energieschalen gesammelt haben, gibt es eine nicht genau definierbare Anzahl an Aura-Systemen. Energieschalen ist eine andere Bezeichnung für die einen Organismus umgebende Wirkkraft. Schon der Begriff Wirkkraft deutet darauf hin, dass hier eine Kraft ist, die wirkt. Im jeweiligen Zusammenhang bezieht sich diese Wirkkraft aber auf Unterschiedliches.

Ich gehe grundsätzlich davon aus, dass es keine Stelle im Universum gibt, an der nicht jedes Geschöpf existiert. Die äußerste Hülle eines jeden von uns ist der Ereignishorizont des Universums. Diese Schicht haben alle Geschöpfe gemeinsam. Die dichteste Stelle aber ist dort, wo sich der materielle Organismus befindet. Von jener äußeren Hülle bis zu einem individuellen materiellen Kern gibt es Schichten, die bereits individuelle Zugehörigkeit haben. Eine bestimmte Anzahl dieser Energieschichten gehört zu einem System des Feinstofflichen dieses Individuums. Was die weiter entfernten bedeuten, entzieht sich derzeit noch unserer bewussten Erfahrung. Wir kennen aber beispielsweise die Energieschalen, die sich ab einem Abstand von 10 bis 7 Metern Entfernung konfigurieren und sich auf die Sozialität des Einzelnen und den Umgang mit dieser beziehen. Über diese sozialen Schalen haben ich bereits mehrmals berichtet, und sie gelten als Erfahrungsgut bei der Ausbildung zum Euro-Schamanen.

In der Radionik kennen wir den Begriff der äußeren, der mittleren und der inneren Aura. Die innere Aura bezieht sich auf das Innenleben des Menschen, die äußere Aura auf das Außenleben und die mittlere Aura stellt jene Stelle dar, die zwischen Innen- und Außenleben vermittelt.

Jedes Energiezentrum in unserem Organismus ist für eine bestimmte Anzahl von Funktionen verantwortlich. Es ist ein in sich geschlossenes System und tritt als Ganzes mit anderen Systemen des Organismus in Verbindung. So ist dies auch bei den Chakras: Jedes einzelne Chakra ist Zentrum eines Systems und seine dichteste Konzentrationsstelle. Diese Schichten sind ebenso eine Aura, in diesem Fall für das System eines Chakras.

Die Chakras haben, wie wir dies auch gut vom Heilen mit Steinen und Kristallen her kennen, eine Farbe, die die Kraft des Chakras charakterisiert. Alle Organe und Zonen sind ebenso von dieser Farbe durchdrungen.

Wenn die Aura eine durch Farben differenzierte Hülle eines Individuums ist, so stellen die Chakras bereits differenzierende Energiezentren dar, die durch Nadis, die feinstofflichen Energiekanäle, verbunden sind.

Die Energie eines Chakras wird von materiellen, von emotionalen, von mentalen, geistigen, spirituellen und sozialen Gegebenheiten bzw. Mustern moduliert. Treten nun Störungen im Einflussbereich eines Chakras auf, so kann dies in vielen Bereichen Folgen haben:

- im Geschöpf insgesamt u/o
- in einzelnen Körperbereichen bzw. Körperzonen u/o
- im vitalen Bereich von Organen und anderen Aspekten des energetischen u/o materiellen Organismus

Chakras sind Zentren, in denen die Energie aufgenommen und auf die Ebene des Individuums heruntertransformiert werden. Sie bringen die einströmende Energie auf jenes Niveau, das für die dem Chakra zugeordneten Bereiche erforderlich ist, und leiten sie an diese weiter.

In der Tradition, aus der ich komme, kennen wir sieben Haupt-Chakras mit ihren zugehörigen Farb-Qualitäten:

| | | |
|-----------|-----------------|----------|
| 1. Chakra | Wurzelchakra | rot |
| 2. Chakra | Sakral-Chakra | orange |
| 3. Chakra | Solar Plexus | gelb |
| 4. Chakra | Herz-Chakra | grün |
| 5. Chakra | Kehl-Chakra | hellblau |
| 6. Chakra | Stirn-Chakra | indigo |
| 7. Chakra | Scheitel-Chakra | violett |

Farben spielen in der energetisch-geistigen Heilkunde eine besondere Rolle. Das Farbenkleid des Menschen, seine Aura, ist hinlänglich bekannt. Bei den Chakras und den ihnen zugeordneten Regionen, Zonen, Organ- und Steuerbereichen gibt es selbstverständlich das gesamte Farbenspektrum zu beobachten. Haben diese jedoch nicht die Farben der Chakras, so deutet dies auf eine Störung und Energieblockaden hin.

Es gibt mehrere Möglichkeiten diese Störungen zu harmonisieren: Farbmeditation bzw. Farbimagination, Einsatz von Steinen und Kristallen, sowie Radionik und Colortuning.

Das Wurzel-Chakra hat die Farbqualität Rot.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Alles ist eins!

Die Themenbereiche, um die es in diesem Chakra geht, sind die Stammes- und Gruppenmacht, das Zuhause, insbesondere ausgehend von der Mutter und den Frauen.

Demgemäß wird hier das Vertrauen zum Leben, die Sicherheit und Stabilität, das Überleben und das Sterben miteingeschlossen. Damit verbunden stellen sich aber auch die Fragen des Geldes und des Berufes.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Wurzel-Chakras sind die Nebennieren. Die körperlichen Bezüge sind das Gesäß, die Beine und Füße, Wirbelsäule, Knochen und Zähne, Rektum, Immunsystem und die äußeren Sexualorgane.

Welche Erfahrungen der einzelne gesammelt hat, bzw. wie mit diesen umgegangen wird, zeigt, ob die Energie in diesem Chakra gedeihlich wirkt, oder ob es hier Verletzungen, Angst und Unsicherheit gibt oder gegeben hat. Diese führen nämlich zu Energieblockaden und wirken sich massiv auf die Bereiche des Vital-Körpers aus. Dieser ist aber die Grundlage für das Generieren des materiellen Organismus. Daraus resultierende Störungen können sich dadurch zeigen, dass

- das Wurzel-Chakra, eine Körperzone oder ein Organ- oder Steuerbereich in einer anderen Farbe als Rot erscheint,
- In der Radionik zeigt sich dies auch, dass Störungen in den Ebenen 1, 2 und 3 auftreten.

Themen des Wurzel-Chakras werden dann als harmonisch empfunden, wenn

- die Familie und das Zuhause als Ort der Sicherheit und Geborgenheit empfunden und die Mutterliebe erlebt wurde und ein tiefes Vertrauen zum Leben entwickelt werden konnte, und
- ein Beruf ausgeübt wird, der glücklich macht und als Berufung aufgefasst wird. Mit einem solchen Hintergrund ist auch immer Geld da, wenn es gebraucht wird.

Das Sakral- oder Sexual- Chakra hat die Farbqualität Orange.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Ehret einander!

Hier geht es um Fragen der Sexualität, um Gefühle, Emotionen, um Elternschaft, Körper und Körperbedürfnisse.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Sakral-Chakras sind die Gonaden. Die körperlichen Bezüge bestehen zu den inneren Sexualorganen, zum hinteren Darmabschnitt, der unteren Wirbelsäule, dem Becken, dem Hüftbereich, dem Blinddarm und zur Blase.

Erfahrungen, die im Einflussbereich dieses Chakras gemacht werden oder wurden, sollten einen gesunden Emotional-Körper entwickelt haben. Werden sie jedoch als emotionale Verletzungen, emotionale Verunsicherung oder emotionale Erpressung codiert, dann kommt es im Einflussgebiet des Sakral-Chakras zu energetischen Störungen. Ist oder war dies der Fall, zeigen sich die Probleme, indem eine andere Farbe als Orange auftritt. In der Radionik sind dies Störungen, die in den Ebenen 4 und 5 aufscheinen.

Themen des Sakral-Chakras werden dann als harmonisch erfahren, wenn

- der Mensch eine erfüllte Sexualität erlebt,
- Gefühle und Emotionen klar wahrgenommen, respektiert und zum Ausdruck gebracht werden können,
- klare Verantwortung für eine Elternschaft und für ein neues Wesen übernommen wird.

Der Solar Plexus hat die Farbqualität Gelb.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Ehre dich selbst!

Aus diesem Energiezentrum heraus beantworten wir die Fragen betreffend Macht, Kontrolle, Freiheit, Verantwortung, Persönlichkeit und Entscheidungsfähigkeit.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Solar Plexus ist die Bauchspeicheldrüse. Weitere körperliche Bezüge bestehen zum Bauch, zu den Verdauungsorganen Magen, Leber, Gallenblase, vordere Darmabschnitte, Milz, Nieren und Nebennieren. Energetische Probleme entstehen mit Erfahrungen, die als Manipulation erlebt werden oder wurden. Daraus entsteht Kontrolliertheit und das Gefühl der Unfähigkeit.

Themen des Solar-Plexus-Chakras werden dann als harmonisch erlebt, wenn

- sich der Mensch in seiner Macht fühlt. Dann nimmt er den Raum und Platz ein, der ihm in der Gemeinschaft zusteht. Dieser Mensch geht anderen nicht über ihre Grenzen, und ihm wird auch niemand über seine Grenzen kommen.
- er nur die Dinge kontrolliert, welche kontrolliert gehören. Er fühlt sich auf seiner Persönlichkeitsebene frei und kann dies sein, was er sein möchte. Er kann Dinge klar entscheiden und dafür auch die Verantwortung übernehmen.
- er seine Persönlichkeit ausstrahlt, über eine natürliche Autorität und Stärke verfügt und für Menschen anziehend ist.

Das Herz-Chakra hat die Farbqualität Grün.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Liebe ist göttliche Macht!

Hier stellen sich die Themen der bedingungslosen Liebe und des bedingungslosen Gebens, der Beziehungen und Nähe zu Menschen, Berührung, Akzeptanz und Toleranz.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Herz-Chakras ist die Thymusdrüse. Weitere körperliche Bezüge bestehen zum Herz, Blutkreislauf, zu den Rippen und Brüsten, den Lungen und dem Zwerchfell.

Energetische Probleme drücken sich dadurch aus, der Mensch überangepasst ist, ein zu großes Harmoniebedürfnis hat, sich ständig unterordnet, mit seinem Schatten kämpft und Kraft aufwenden, um bestimmte Aspekte von sich zu verdrängen.

Themen des Herz-Chakras werden dann harmonisch erfahren, wenn

- der Mensch sich und andere Menschen bedingungslos lieben kann,
- zu anderen in Beziehung treten und Nähe zulassen kann,

- eine tiefe Akzeptanz sich selbst und anderen gegenüber fühlt,
- frei ist von Bedürftigkeit und Freude ohne Grund verspürt;
- er hat ein Bedürfnis zu geben und tut dies gerne.

Das Kehl-Chakra hat die Farbqualität Blau.

Die Heilige Wahrheit hier ist:

Unterwirf deinen persönlichen Willen dem Willen des Göttlichen!

Hier stellen sich die Themen der Kommunikation, Sprache, Gehör und Gestik, bedingungsloses Annehmen, auf seine Intuition hören und seine Individualität ausdrücken.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie, die über das Kehl-Chakra wirkt, ist die Schilddrüse.

Weitere Körperbezüge sind Hals, Luftröhre, Nackenwirbel, Nacken, Arme und Hände, Mund, Zahnfleisch, Speiseröhre, Epithelkörperchen und Hypothalamus.

Energetische Probleme bestehen in einem Mangel. Dies drückt sich dadurch aus, dass der Mensch auf der Suche ist, sich aber in einer Krise befindet.

Themen des Kehl-Chakras werden dann als harmonisch erfahren, wenn

- er seine Individualität, seine Einmaligkeit zum Ausdruck bringt und
- seine Bedürfnisse klar formuliert und das erhält, was er will und was ihn glücklich macht.

Das Stirn-Chakra hat die Farbqualität Indigo.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Strebe immer nur nach der Wahrheit!

Die Themen hier nehmen Bezug auf Geist und Geistesbewusstsein, auf Intuition, deren Sitz hier ist, auf außersinnliche Wahrnehmung, das Erkennen und Ausfüllen der Rolle im Leben.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Stirn-Chakras ist die Hypophyse.

Weitere Körperbezüge bestehen zum Gehirn und Nervensystem, den Augen und Ohren.

Energetische Probleme bestehen oft in der mentalen Vorstellung, einem Idealbild, vergeistigten und distanzierten Vorstellungen, einer Traumwelt, in der sich der Mensch oft befindet und durch die er Verwechslungen in der Wahrnehmung hat.

Themen des Stirn-Chakras sind dann harmonisch, wenn

- er sich als spirituelles Wesen wahrnimmt und sich nicht nur mit der physischen Form identifiziert
- er hinter die Dinge des Lebens schauen kann und Lebenssituationen als Erfahrungen des menschlichen Bewusstseins versteht
- er sich seiner Individualität ist und die männlichen und weiblichen Aspekte in sich und außerhalb als gleichberechtigt erfährt

Das Scheitel- oder Kronen-Chakra hat die Farbqualität Violett.

Die Heilige Wahrheit hier ist: Lebe im gegenwärtigen Augenblick!

Hier stellen sich die Themen bereiche Gott, Seelenleben, Gefühl der spirituellen Einheit, Vater, Männer und Einfühlungsvermögen.

Die Übersetzungsdrüse für die Energie des Scheitel-Chakras ist die Epiphyse.

Weitere Bezüge sind der Zustrom der Lebenskraft, welche Körper, Verstand und Geist nährt, die Verbindung zum Individuellen Höheren Selbst, Geist und Gott, und es wacht über das Dritte Auge. Im Körperlichen sind es Muskelsystem, Skelett und Haut, die als Abbild des Individuellen Höheren Selbst gewertet werden.

Energetische Probleme gibt es, wenn der Vater als Idealbild gesehen wird, eine Abhängigkeit von Autoritäten besteht, Verwechslungen entstehen und die Eigendefinition aus der Einheit heraus erfolgt.

Themen des Kronen-Chakras werden dann harmonisch erfahren, wenn

- der Mensch ein tiefes Wissen um die Existenz seiner Seele hat, Gotteserfahrung gemacht hat und im Glauben gut verwurzelt ist
 - er die Liebe seines Vaters spüren und anerkennen konnte
 - er die Einheit mit allem Lebendigen spürt, in diese eintauchen aber sich auch wieder in seine Individualität zurückziehen kann
 - er seine Autorität lebt und andere Autoritäten anerkennen kann
- er die Richtung in seinem Leben weiß und sich Veränderungen anpassen kann